

Ausgabe von Institutionskarten (SMC-B) für Einrichtungen der Betriebs- und Arbeitsmedizin

Informationen zum Antragsverfahren

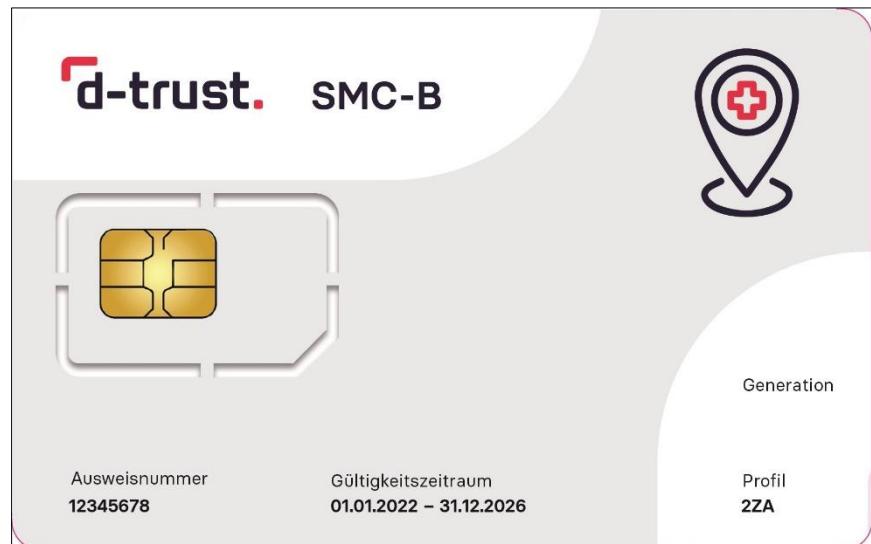
02. Februar 2026

Was ist die SMC-B?



SMC-B (Security Module Card – Typ B)

- Trägt die digitale Identität einer Institution und ermöglicht den sicheren Zugang zur TI
- Erlaubt die Nutzung der TI-Anwendungen wie z.B. E-Rezept, KIM und ePA (elektronische Patientenakte)



Für den Zugang zur Telematikinfrastruktur muss die Karte SMC-B in ein eHealth-Kartenterminal eingesetzt werden. Entweder full-size in Slot 1 („eGK-Slot“) oder nach Herausbrechen der ID-000-Karte in den SMC-B-Slot.

Die SMC-B hat eine PIN ...



... für die **Freischaltung des Zugangs zur TI**

- **Aktivierung** durch Ersetzen der Transport-PIN (PIN-Brief) mit regulärer PIN (3 Versuche !)
- **Änderung durch Nutzer** erlaubt, auch nach Sperrung, durch PUK-Eingabe (10 Versuche !)

Merken Sie sich die reguläre PIN nach der Aktivierung der Karte und legen Sie diese gesichert ab !

PIN = Personal Identification Number
PUK = Personal Unblocking Key

Von wem bekomme ich die SMC-B?



- Verantwortlich für die Herausgabe der Karte SMC-B für Einrichtungen der Betriebs- und Arbeitsmedizin ist die gematik
- Die Bundesdruckerei/D-Trust wurde durch die gematik beauftragt
 - ein Antragsportal bereitzustellen,
 - die sichere und gesetzeskonforme Identifizierung der Antragsteller durchzuführen,
 - nach Prüfung und Freigabe des Antrages durch die gematik die Karten und die dazugehörigen PIN-Briefe auszuliefern,
 - den Kartenpreis in Rechnung zu stellen und
 - Support zu leisten.
- Der Kartenpreis einer SMC-B für Einrichtungen der Betriebs- und Arbeitsmedizin beträgt 390,- € netto

Der Antragsprozess

Wichtige Hinweise vor Antragstellung!



- **Voraussetzung**

Vor Beantragung und Nutzung einer SMC-B muss aufgrund gesetzlicher Vorschriften sichergestellt sein, dass in der antragstellenden Einrichtung arbeitende Arbeitsmediziner und Betriebsärzte im Besitz eines **elektronischen Heilberufsausweises (HBA)** sind. Die Ärztekammern informieren zum HBA.

- **Hinweis**

Die gematik prüft im Rahmen des Antragsverfahrens die Berechtigung der antragstellenden betriebs- bzw. arbeitsmedizinischen Einrichtung zum Erhalt einer SMC-B. Die Prüfung erfolgt dabei abhängig vom Typ der Einrichtung. Aktuell werden unterschieden:

- a) Betriebsstätten niedergelassener Arbeits- und Betriebsmediziner (>Folie 18)
- b) betriebsärztliche Abteilungen von Organisationen des Privat- oder öffentlichen Rechts mit dort tätigen Arbeits- und Betriebsmedizinern „Werksärzten“ (>Folie 19)
- c) überbetriebliche arbeitsmedizinische Zentren mit dort tätigen Arbeits- und Betriebsmedizinern (>Folie 20)

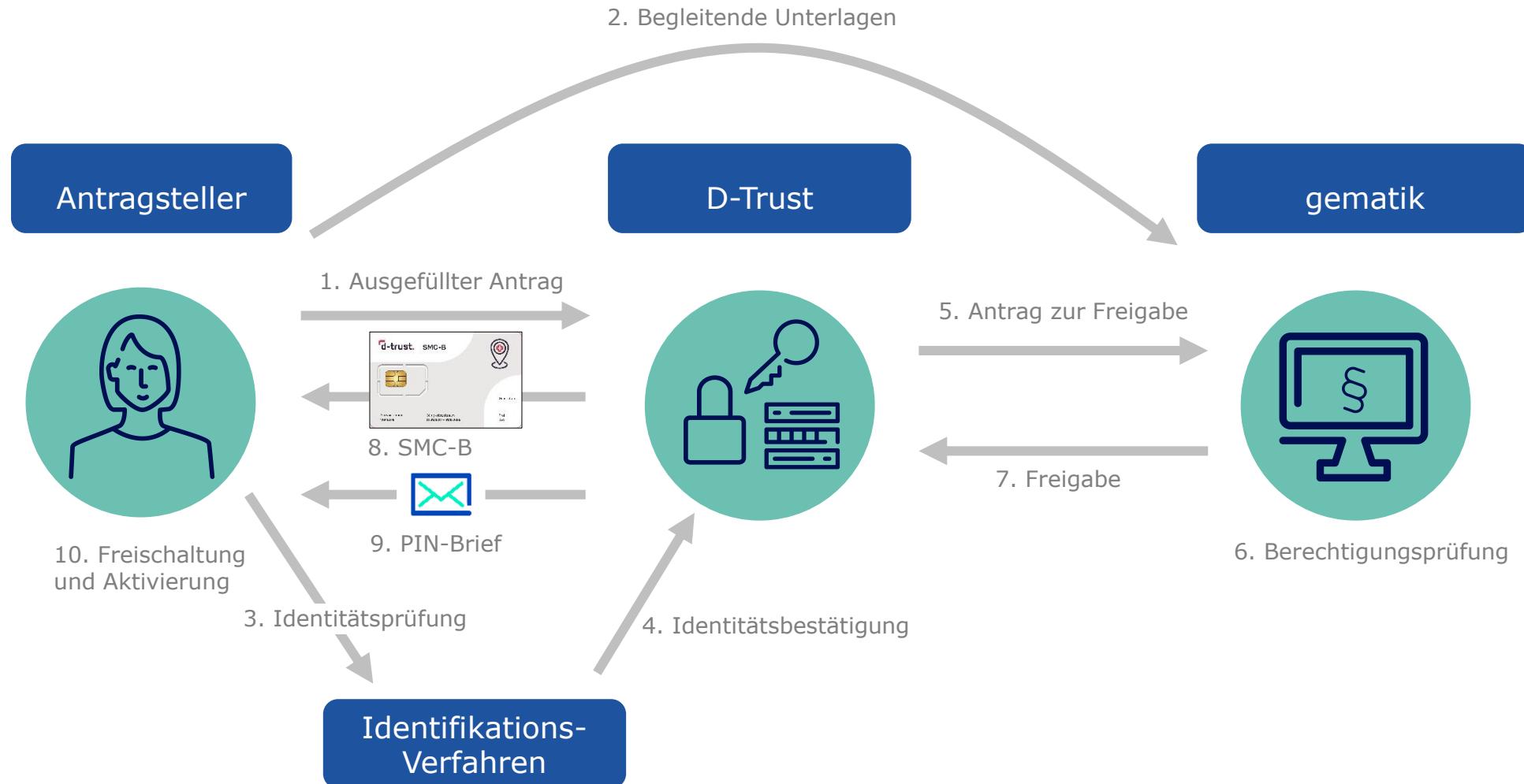
- **Antragstellende Person** muss im Fall a) der niedergelassene Arbeits- und Betriebsmediziner sein, in den Fällen b) und c) eine vertretungsberechtigte entsprechend der Rechtsform oder mit der medizinischen Leitung betraute oder eine durch die vorgenannten Rollen bevollmächtigte Person.

Wichtige Sicherheitshinweise



- Nutzer der SMC-B sind verpflichtet, die PIN geheim zu halten und vor Kenntnisnahme durch Dritte zu schützen und die SMC-B nur in der jeweiligen Institution bzw. Einsatzumgebung zu benutzen.
- Entfällt die Nutzungsberechtigung der SMC-B, zum Beispiel durch Geschäftsaufgabe oder Betriebsübergang, so ist unverzüglich die gematik als herausgebende Stelle zu informieren. Die nutzende Institution ist darüber hinaus verpflichtet, die Karte und damit die verknüpften Zertifikate zu sperren oder sperren zu lassen. Gleches gilt bei Verlust der Karte(n) und der zugehörigen PIN(s) oder wenn der Verdacht besteht, dass Dritte unbefugt Zugriff darauf haben könnten.
- Informationen zur Sperrung finden Sie auf den Seiten
 - der gematik (fachportal.gematik.de/telematikinfrastruktur/identitaets-und-kartenherausgabe) und
 - der D-Trust (www.d-trust.net/de/support/elektronischer-praxisausweis-institutionsausweis).
- **Ein Weiterverkauf der SMC-B - Karte(n) ist nicht gestattet!**

Der Antragsprozess der SMC-B im Überblick



Antragsprozess – Start

Link => ehealth.d-trust.net/antragsportal

Starten Sie den Antragsprozess im Antragsportal der D-Trust mit „Neuen Antrag stellen“ unter SMC-B (Institutionskarte).

The screenshot shows the homepage of the d-trust Antragsportal. At the top, it says "Herzlich Willkommen im Antragsportal für Heilberufsausweise, Institutionskarten und Institutionszertifikate". Below this are four service cards:

- eHBA**: Elektronischer Heilberufsausweis / eBA (Elektronischer Berufsausweis). Includes icons of various cards like the eHBA, eBA, and eZAH. Buttons: "Neuen Antrag stellen" and "Angelegten Antrag aufrufen".
- SM-B**: (Institutionszertifikate für TI-Gateway/HSK). Includes an icon of a stethoscope and computer monitor. Buttons: "Neuen Antrag stellen" and "Angelegten Antrag aufrufen".
- SMC-B**: (Institutionskarte). Includes an icon of a SIM card and location pin. Buttons: "Neuen Antrag stellen" (highlighted with a red box) and "Angelegten Antrag aufrufen".
- SM-B Basis Consumer**: (Institutionszertifikate für Basis Consumer). Includes an icon of a microchip and computer monitor. Buttons: "Neuen Antrag stellen" and "Angelegten Antrag aufrufen".

A note at the bottom left says: "Hinweis: Bitte verwenden Sie innerhalb des Portals ausschließlich die vorgesehenen Navigationselemente und nicht die Browser-Rücktaste." A list of links is provided at the bottom right:

- [Information zum Antragsprozess eHBA](#)
- [Information zum Antragsprozess SMC-B](#)
- [Information zum Antragsprozess SM-B \(TI-Gateway/HSK, Basis Consumer\)](#)

Antragsprozess – Mit leerem Antrag beginnen

Wählen Sie den Kartentyp

„Institutionskarte für weitere Organisationen ärztlicher Leistungserbringereinrichtungen“

und die „gematik SMC-B“ als zuständigen Kartenherausgeber aus.

d-trust. Sitzungsende in 27 Min 00 Sek

Neuen Antrag stellen

Mit leerem Antrag beginnen

Bitte wählen Sie Ihren Kartentyp

- Institutionskarte für Einrichtungen weiterer Gesundheitsfachberufe (z.B. Pflege, Geburtshilfe, Heilmittelerbringer)
- Institutionskarte für eine Apotheke
- Institutionskarte für eine EU-Versandapotheke
- Institutionskarte für eine Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtung
- Institutionskarte für ein Krankenhaus /eine Krankenhausapotheke oder eine Privatklinik
- Praxisausweis für eine Arztpraxis, MVZ und Ambulanzen
- Praxisausweis für eine Praxis eines (nicht ärztlichen) Psychotherapeuten
- Praxisausweis für eine Zahnarztpraxis
- Institutionskarte für weitere Organisationen des Gesundheitswesens
- Institutionskarte für weitere Organisationen ärztlicher Leistungserbringereinrichtungen
- Institutionskarte für weitere Organisationen von Kostenträgern
- Institutionskarte für Digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA)
- Institutionskarte für Betriebe in den Gesundheitshandwerken

Zuständiger Kartenherausgeber:

gematik SMC-B

Zur Antragstellung

Antragsprozess – Das richtige Produkt wählen

"Betriebsstätte Arbeits- und Betriebsmedizin" wählen

Erklären, dass ein elektronischer Heilberufsausweis (HBA) vorliegt

The screenshot shows the 'Produkt' (Product) selection screen of the SMC-B Antragsformular gematik. At the top, there are tabs for 'Produkt', 'Antragsteller', 'Institutionsdaten', 'Bestellung', 'Überblick', and 'Abschluss'. The 'Produkt' tab is selected. On the left, a red arrow points to the 'Betriebsstätte Arbeits- und Betriebsmedizin' button, which is highlighted with a blue border. On the right, another red arrow points to the checked checkbox for 'Voraussetzung zur Bestellung *' (Prerequisite for ordering *). The page includes a sidebar with contact information and a 'Weiter' (Continue) button at the bottom.

d-trust. gematik SMC-B-Antragsformular
gematik SMC-B Speichern & Abmelden Sitzungsende in 29 Min 56 Sek

Produkt

* Pflichtfelder

1 Bitte wählen Sie ein Produkt *

Betriebsstätte Eigeneinrichtung §140 SGB V oder Weitere Ärztliche Einrichtung

Betriebsstätte Sanitätsdienst Bundeswehr

Betriebsstätte Öffentlicher Gesundheitsdienst

Betriebsstätte Arbeits- und Betriebsmedizin

Betriebsstätte Privat-Arzt

Betriebsstätte Privat-Zahnarzt

Betriebsstätte Privat-Psychotherapeut

2 Erklärungen

Voraussetzung zur Bestellung *

Hiermit erkläre ich in Vertretung für die antragstellende Leistungserbringereinrichtung, dass ihr ein Leistungserbringer zugeordnet werden kann, der Inhaber eines elektronischen Heilberufsausweises ist.

Es gilt die Datenschutzerklärung des D-TRUST eHealth Portals:
https://www.d-trust.net/internet/files/datenschutzerklaerung_ehealth.pdf

Weiter

Antragsprozess – Persönliche Daten des Antragstellers

- Bitte tragen Sie die persönliche Daten entsprechend den Angaben im Personalausweis, Reisepass oder Aufenthaltstitel ein

- Pflichtfelder sind mit * markiert

- **Hinweis:**

Bei Anträgen für überbetriebliche arbeitsmedizinische Zentren muss eine antragstellende Person auch prüfbar vertretungsberechtigt für die Einrichtung sein. Die Überprüfung erfolgt der Rechtsform der Einrichtung entsprechend z.B. über den Handelsregisterauszug oder die Satzung. Siehe auch Folie 20.

Antragsteller

Persönliche Daten des Antragstellers
Bitte geben Sie die Daten wie auf Ihrem Personalausweis/Reisepass angegeben an

Titel (?)

Vorname *

Nachname *

Staatsangehörigkeit * Deutschland

Geburtsdatum * . .

Geburtsort *

Antragsprozess – Ident-Daten des Antragsstellers

- Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Methode der Identifizierung und die verwendete Ausweisart
- Füllen Sie die Datenfelder aus
- Pflichtfelder sind mit * markiert

Art der Identifizierung

Entsprechend der Herausgaberichtlinie der gematik müssen Sie sich als Antragsteller für einen Praxis/Institutionsausweis identifizieren lassen.
Dies gilt ab 01. April 2023.
Bitte füllen Sie dazu die folgenden Felder aus. Alle weiteren notwendigen Informationen erhalten Sie mit Ihren Antragsunterlagen am Ende dieser Beantragung.

Identifizierungsmethode*

Identifiziert durch identity.tm [?](#)

PostIdent (Postfiliale oder Online-Ausweisfunktion) [?](#)

Ausweisart*

Aufenthaltstitel [?](#) Personalausweis [?](#)

Reisepass [?](#)

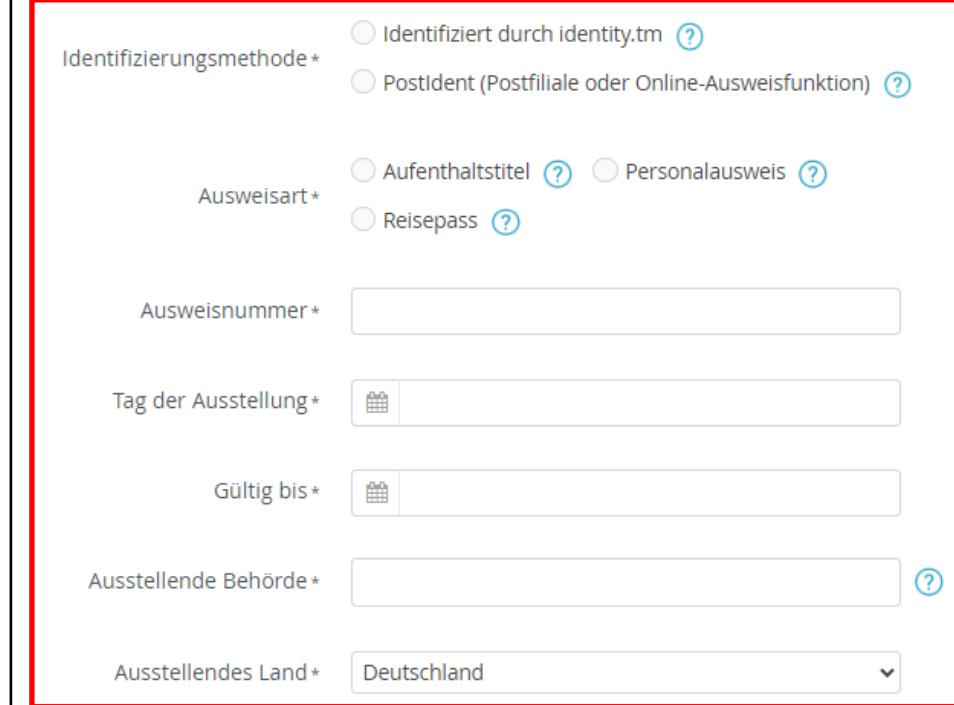
Ausweisnummer*

Tag der Ausstellung* 

Gültig bis* 

Ausstellende Behörde* [?](#)

Ausstellendes Land* Deutschland 



Antragsprozess – Melde- und Kontaktdaten des Antragsstellers

- Bitte tragen Sie die persönliche Meldedaten ein
- Eine Meldeadresse bezeichnet die im Melderegister gespeicherte aktuelle Wohnanschrift einer Privatperson. Die Meldeadresse beinhaltet Angaben zur Straße, Hausnummer, Postleitzahl sowie den aktuellen Wohnort.
- Achten Sie auf das korrekte Format der Telefonnummer bei den Kontaktdaten
- Pflichtfelder sind mit * markiert

The screenshot shows a web-based application form for entering personal data. The top section, 'Meldeadresse', contains fields for 'c/o' (with a note about adding delivery details), street name, house number, address addendum, postal code, city, and country (set to Germany). The bottom section, 'Kontaktdaten', contains fields for telephone number (format note: 0049 30 123456789 / +49 30 123456789) and email address (note: for institution card information).

Meldeadresse

c/o
In diesem Feld können Sie zusätzliche Zustellhinweise aufnehmen, die die Anschrift präzisieren

Straße *

Hausnummer

Adresszusatz (?)

Postleitzahl *

Stadt *

Land * Deutschland

Kontaktdaten

Telefonnummer *
Beispiel: 0049 30 123456789 / +49 30 123456789
Die Telefonnummer ist für wichtige Informationen zu Ihrer bestellten Karte bzw. den darauf enthaltenen Zertifikaten.
Die Telefonnummer muss in folgendem Format eingegeben werden:
004930123456789. 0049 ist die Landesvorwahl, 30 ist die Ortsvorwahl bzw. 172 ist die Vorwahl des Mobilfunkanbieters ohne führende 0, 123456789 ist die Telefonnummer inkl. Durchwahl. Bitte verwenden Sie nur Ziffern und keine anderen Zeichen.

E-Mail * (?)
Für wichtige Informationen zu Ihrem bestellten Institutionsausweis bzw. den darauf enthaltenen Zertifikaten.

Antragsprozess – Eingabe der Daten der Institution

- Der „**Institutionsname**“ wird in den Verzeichnisdienst der gematik, dem „Adressbuch“ der TI, übernommen und sollte deshalb eindeutig die antragstellende Einrichtung der Betriebs- und Arbeitsmedizin beschreiben. Verwenden Sie „sprechende“ Namen, z. B.
 - Betriebsärztlicher Dienst Landesverwaltung Musterland*
 - Betriebsmedizinischer Dienst Muster AG Musterort*
 - Praxis für Arbeitsmedizin Dr. Maxi Mustermann*
 - Arbeitsmediziner Dr. Max Musterarzt*
- Pflichtfelder sind mit * markiert

The screenshot shows the 'Institutionsdaten' tab of the SMC-B Antragsformular. At the top, there are tabs for 'Produkt', 'Antragsteller', 'Institutionsdaten' (which is active), 'Bestellung', 'Überblick', and 'Abschluss'. A status bar indicates 'Sitzungsende in 29 Min 55 Sek'. On the right, there's a sidebar with contact information and a link to 'Häufig gestellte Fragen'. The main form area has two sections highlighted with red boxes: 'Institutionsname*' and 'Adresse der Institution'. The 'Institutionsname*' section contains a note: 'Dieser Wert wird im Zertifikat gespeichert. Die Institution wird Inhaber des Institutsausweises.' The 'Adresse der Institution' section includes fields for Straße, Hausnummer, Anschriftenzusatz, Postleitzahl, Ort, and Land (set to Deutschland). Below these are sections for 'Kontaktdaten der Institution' with fields for Telefon, Mobil, and E-Mail, and buttons for 'Zurück' and 'Weiter'.

Antragsprozess – Bestellung und Überblick

Anzahl der Karten SMC-B

- Wählen Sie am anschließenden Dialog die Kartenanzahl (in der Regel reicht eine SMC-B)
- Allen Karten eines Antrages wird dieselbe Telematik-ID zugewiesen, welche das eindeutige Identifizierungsmerkmal innerhalb der TI ist
- Möchten Sie mehrere Karten SMC-B mit individuellen Telematik-IDs bestellen, kontaktieren Sie bitte die gematik (E-Mail an identitaetsherausgabe@gematik.de)

Hinweise

- Service-Passwörter sind änderbar
- Der Verzeichnisdienst der D-Trust ist nicht der Verzeichnisdienst der TI, die Auswahl damit optional

Antragsprozess – Abschluss

- Abschließend können Sie ein **Antragsdokument** mit allen wichtigen Daten Ihres Antrages **anzeigen, ausdrucken und abspeichern.**
- Merken Sie sich **Vorgangsnummer** und **Passwort**.
- Wichtig: Die Berichtigung des bestehenden Antrags führt, sofern dieser bereits abschließend gestellt wurde, immer zu einen Neuantrag!
- Sie erhalten eine **Bestätigungs-E-Mail.**

The screenshot shows the conclusion page of the SMC-B application form. At the top, there are five green checkmark icons followed by the text: 'Produkt', 'Antragsteller', 'Institutionsdaten', 'Bestellung', and 'Überblick'. To the right of these is a blue 'Abschluss' button. The main content area starts with the message 'Ihr Antrag wurde übermittelt'. Below this, it says 'Vielen Dank für Ihr Vertrauen, der Antrag mit der Nummer GHMXQZ0000 ist bei uns unter der Vorgangsnummer b2510HMXQZN3HNAFGE eingegangen. Bitte geben Sie bei Fragen und Anmerkungen rund um Ihren Antrag stets Ihre Vorgangsnummer an.' A red box highlights the Vorgangsnummer. It also mentions that users can log in again with their Vorgangsnummer and password. Another red box highlights the password '49VwXhnj'. Below this, a note states that access information is also in the application documents. The 'So geht es weiter:' section lists four steps: 1. Für Ihre Unterlagen (with a 'Antrag ausdrucken' button), 2. Freigabe des Antrags und Zustellung der Karte (with a 'Antrag korrigieren' button), 3. Weitere Karte(n) bestellen (optional) (with links to 'jetzt HBA bestellen' and 'jetzt SMC-B bestellen'), and 4. Antrag korrigieren (optional) (with a 'Antrag korrigieren' button). On the right side, there is a sidebar with contact information: 'Sie benötigen Hilfe?' followed by 'ehealth-support@bdr.de', a phone number '+49 (0)30 2598 4050', and operating hours 'Sie erreichen uns montags bis freitags von 8:00 - 18:00 Uhr.' There is also a link to 'Häufig gestellte Fragen'.

Die Berechtigungsprüfung der gematik

a) Niedergelassene Arbeits- und Betriebsmediziner

Die gematik prüft die Berechtigung der antragstellenden niedergelassenen freiberuflichen Arbeits- und Betriebsmediziner anhand folgender Informationen und Unterlagen:

- **Bescheinigung der Ärztekammer** mit der **Bestätigung der privatärztlichen Praxistätigkeit** auf Basis einer Selbstauskunft der Antragstellerin bzw. des Antragstellers. Ihre **Ärztekammer informiert** zum Verfahren.
- **Vorgangsnummer** des Kartenantrages.

Senden Sie diese bitte per E-Mail an **identitaetsherausgabe@gematik.de**

Wichtig: Ohne diese Informationen und Unterlagen kann Ihr Antrag nicht freigegeben werden.

Die Berechtigungsprüfung der gematik

b) Betriebsärztliche Abteilungen von Organisationen des Privat- oder öffentlichen Rechts

Die gematik prüft die Berechtigung der antragstellenden **betriebsärztliche Abteilungen von Organisationen des Privat- oder öffentlichen Rechts** anhand einrichtungsspezifischer Informationen.

Prüfungsgrundlage ist dabei ein **Bestätigungsschreiben**, welches

- die **Aufgaben- bzw. Verantwortungszuweisung** an die antragstellenden Institution als Einrichtung der Arbeits- und Betriebsmedizin belegt. Beispiele:
 - Bestätigung der die Fachaufsicht über die betriebsärztliche Einrichtung ausübenden Behörde
 - Eigenerklärung von vertretungsberechtigten Personen des Unternehmens, welches den antragstellenden arbeits- bzw. betriebsmedizinischen Dienst betreibt bzw. anbietet
- die **antragstellende Person** listet (**vollständiger Name und Geburtsdatum**) und deren Handeln im Namen und Auftrag der antragstellenden Organisation/Firma bestätigt
- die **Vorgangsnummer des Kartenantrages** enthält

Senden Sie diese **per Post** an:

gematik GmbH
Bereich Operations SOD
Request Fulfillment
Rosenthaler Straße 30
10178 Berlin

Oder **qualifiziert gesiegelt per E-Mail** an: [**identitaetsherausgabe@gematik.de**](mailto:identitaetsherausgabe@gematik.de)

Wichtig: Bei Fragen und Unklarheiten wenden Sie sich gerne per E-Mail an [**identitaetsherausgabe@gematik.de**](mailto:identitaetsherausgabe@gematik.de).

Die Berechtigungsprüfung der gematik

c) Einrichtungen von überbetrieblichen arbeitsmedizinischen Zentren

Die gematik prüft die Berechtigung der antragstellenden **betriebsärztliche Abteilungen von überbetrieblichen arbeitsmedizinischen Zentren** anhand einrichtungsspezifischer Informationen.

Prüfungsgrundlage ist dabei die **Vertretungsberechtigung des Antragstellers** für das Unternehmen bzw. für die arbeits- und betriebsmedizinische Einrichtung. Die **Überprüfung** erfolgt der Rechtsform der Einrichtung entsprechend z.B. **über den Handelsregisterauszug**.

Sollte das Unternehmen bzw. die Einrichtung nicht im Handelsregister eingetragen sein, übermitteln Sie uns bitte ein Dokument, welches den Geschäftszweck der antragstellenden Institution als Einrichtung der Arbeits- und Betriebsmedizin belegt und die antragstellende Person listet (vollständiger Name und Geburtsdatum) und deren Handeln im Namen und Auftrag der antragstellenden Organisation/Firma bestätigt.

Wichtig: Bei Fragen und Unklarheiten wenden Sie sich gerne per E-Mail an **identitaetsherausgabe@gematik.de**.

Prüfung des Antragsstatus

Muster

d-trust.

Anmelddaten

A

Anmelddaten für Ihren Antragsvorgang
im Antragsportal der D-Trust GmbH

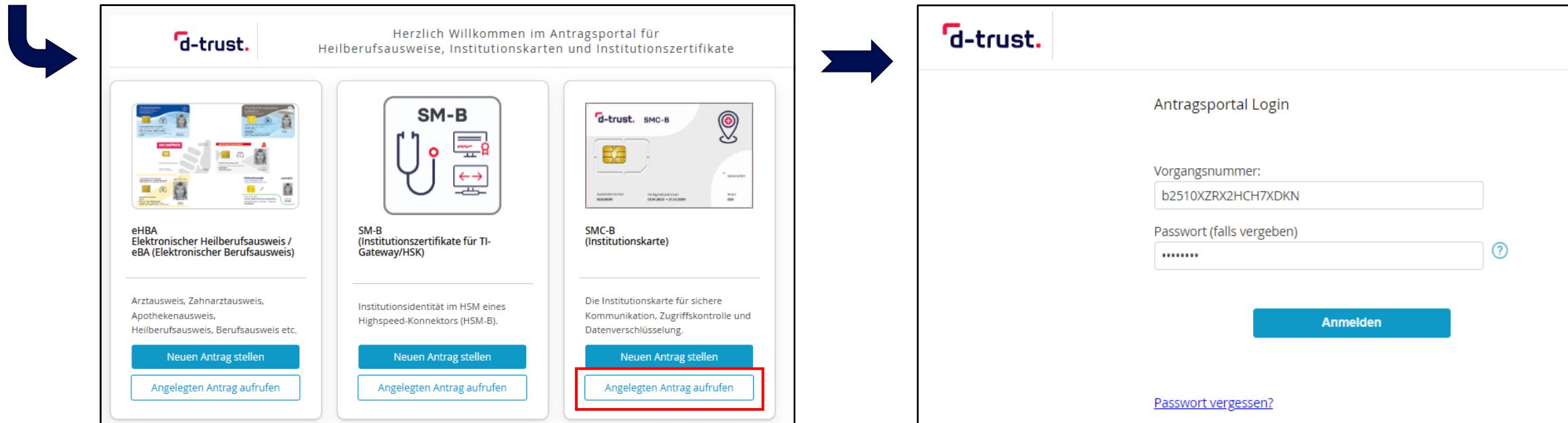
b2510XRX2HCH7XDKM 80ayqWQh

Vorgangsnummer Passwort

Bitte speichern Sie das Antrags-PDF mit Ihren persönlichen Anmelddaten zum Portal.



Loggen Sie sich im Antragsportal der D-Trust (ehealth.d-trust.net/antragsportal) mit Ihren Anmeldedaten (**Vorgangsnummer, Passwort**) aus dem **Antragsdokument** ein.
Sie können den Kartenstatus einsehen und das Antragsdokument noch einmal einsehen oder drucken.



Nach Erhalt der SMC-B – Freischaltung der Karte(n)

Loggen Sie sich im Antragsportal der D-Trust (ehealth.d-trust.net/antragsportal) mit Ihren Anmeldedaten (**Vorgangsnummer, Passwort**) aus dem **Antragsdokument** ein.

Sie haben anschließend folgende Möglichkeiten:

- **Freischalten** der Karte
- Sperren der Karte
- Probleme melden

Anleitung der D-Trust zur Freischaltung:

www.d-trust.net/files/dokumente/pdf/anleitung_smc-b_freischaltung.pdf

Für die **Freischaltung** werden folgende Informationen benötigt:

- **Vorgangsnummer** und **Passwort**
- **Kartennummer**, wie auf der Karte als Ausweisnummer aufgedruckt
- **SMS-TAN**, wird an die im Antrag angegebene Nummer übermittelt
oder
- **Service-Passwort**: siehe letzte Seite Ihres **Antragsdokumentes**

Nach Erhalt der Karte SMC-B – Aktivierung der Karte(n)

Aktivierung der Karte

- Folgen Sie der Anleitung der D-Trust, welche Ihnen mit dem PIN-Brief übermittelt wird, und führen Sie den Aktivierungsprozess zusammen mit Ihrem IT-Dienstleister aus
 - Entweder stecken Sie die Karte SMC-B in das eHealth-Kartenterminal und folgen den Anweisungen in der Primärsystemsoftware oder in der Konnektor-Administrationsoberfläche
 - Oder verwenden Sie ein handelsübliches Kartenlesegerät zusammen mit der Software „D-Trust Card Assistant“
- Geben Sie die Transport-PIN aus Ihrem PIN-Brief ein
- Vergeben Sie eine persönliche 6-8-stellige PIN – bestehend aus Zahlen von 0-9

Merken Sie sich die selbstgewählte PIN bzw. bewahren Sie diese sicher auf. Sie benötigen die PIN der Karte SMC-B immer beim Starten der Systeme. Ohne PIN kein Zugang zur TI.

Nach Erhalt der SMC-B – Information zur Telematik-ID

Im Antragsprozess wird Ihrer Organisation durch die gematik eine s.g. Telematik-ID zugewiesen. Diese ID ist das eindeutige Identifizierungsmerkmal innerhalb der TI.

Die **D-Trust übermittelt** dem Antragsteller die **Telematik-ID** per **E-Mail** nach der Freigabe des Antrages durch die gematik und im **PIN-Brief**.

Pflege der Einträge im Verzeichnisdienst der TI

Wann erfolgt der Ersteintrag im Verzeichnisdienst der TI?

- Nach erfolgreicher Freischaltung der Karte(n) SMC-B wird durch die D-Trust im Auftrag der gematik der korrespondierende Verzeichnisdiensteintrag angelegt

Wer ist für die Pflege der Verzeichnisdiensteinträge zuständig?

- Die Pflege der existierenden Verzeichnisdiensteinträge im Herausgabebereich der gematik verantwortet die gematik selbst

Wie können Einträge im Verzeichnisdienst geändert werden?

- Bei einem Änderungsbedarf senden Sie bitte einen Änderungsantrag zur Anpassung Ihres Verzeichnisdiensteintrages formlos an die E-Mail **identitaetsherausgabe@gematik.de** mit den folgenden Informationen:
 - Vorgangsnummer des korrespondierenden Kartenantrages
 - Beschreibung der gewünschten Änderung

Weitere Informationen zur SMC-B

Produktseite der Bundesdruckerei inkl. FAQs:

- www.d-trust.net/de/loesungen/smc-b

Informationen zum Antragsprozess allgemein:

- www.d-trust.net/files/dokumente/pdf/schritt-fuer-schritt_zur_smcb.pdf

Hotline der D-Trust:

- Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr
- Telefonnummer + 49 (0)30 2598 4050
- ehealth-support@bdr.de

Identitätsherausgabe der gematik:

- identitaetsherausgabe@gematik.de

